

In Dornum kann wieder geforscht werden

BILDUNG Naturwissenschaftsräume in Realschule saniert – Physik- und Chemieunterricht gesichert

DORNUM/AH – In der Realschule Dornum hat sich in den vergangenen Wochen einiges getan: Die Naturwissenschaftsräume im Gebäude sind saniert worden. Erreicht wurde so nicht nur die komplette Erneuerung der Chemievorbereitung, sondern auch die Aktualisierung der Sicherheitsstandards. Zudem wurden vier elektronische Interaktivboards angeschafft, die in einem Naturwissenschaftsraum sowie in drei weiteren Klassenräumen installiert wurden. Damit wird sich die Realschule Dornum den zukünftigen Herausforderungen der Digitalisierung stellen können.

Die Schüler und Lehrer haben die naturwissenschaftliche Erneuerung und neuen Smartboards, die sich mit den neuen Tablets und Laptops hervorragend verbinden lassen, begeistert in Empfang genommen.



Gudrun Fleßner (v. l., Leiterin der Realschule Dornum), Eilika Bookmeyer (Leiterin Grundschule Dornum) und Bürgermeister Michael Hook.

BILD: REALSCHULE DORNUM

Grund zur Freude herrscht aber nicht nur in der Realschule, denn auch die Grundschüler profitieren von der Erneuerung. Für die Viertklässler der Grundschule Dornum wird eine naturwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft im Ganztage angeboten, die Gudrun Fleßner in den Realschulräumen betreut. Somit können auch die Grundschüler mit dem neuen Unterrichtsmaterial forschen.

Möglich wurde die Sanierung durch Unterstützung des Schulträgers sowie durch die Dornumer Politik. Mit den neuen Räumen sind die Dornumer Schulen für die Zukunft gut gerüstet. Während die Sicherung des naturwissenschaftlichen Unterrichts in der Vergangenheit ein Problem darstellte, ist ein dauerhafter und guter Physik- und Chemieunterricht seit Sommer 2017 gewährleistet.